

Ein Gedicht

Colnd

t der Jahr-
gemeldet:
t Fräulein
Senators,
w-Palace
es Frei-
Weiß
r des
n Leo
Eisen-
redda
t. —
In
rung

In
38
ix
ch e
di e
ür

re-
at-
n,
e-
r

Gedichte von Baronin Eugenie Ban-
hans. Ein Zufall hat uns ein Bändchen von Gedichten
zugeführt, die nicht für die Öffentlichkeit bestimmt sind. Ja,
es scheinen sogar alle Spuren verwischt worden zu sein, die
auf den Verfasser hindeuteten könnten, denn nicht nur sein
Name, sondern auch der Verlag bleibt ungenannt. Kling-
lang aus verschiedenen Zeiten. Meinen geliebten Eltern zu-
geeignet von Eugenie Weihnachten 1911", das ist alles, was
die Titelinschrift sagt. Ein Teil der Gedichte trägt tatsächlich
einen familiären Charakter und ist den Eltern und sonstigen
Verwandten gewidmet. Andere Gedichte entspringen dem Natur-
eindrücken, die auf verschiedenen Reisen gewonnen wurden,
bei denen der Weg nach Vatersee, Cissiana, in die Dauphiné,
nach Paris, nach St. Moritz, in die Berniner Alpen, in die
Alpen und nach Schloss Picht führte. Trotz des ver-
borgenen Ursprungs dürfte es für weitere Kreise von Interesse
sein, den Namen der Verfasserin zu erfahren. Die Dichterin
ist Baronin Eugenie Banhans, geborene Leon-Wern-
burg, die Gattin des Sektionschefs Baron Banhans. Das
Bändchen tritt in anspruchslosem Gewande auf, wie es dem
vornehm bescheidenen Charakter der Autorin entspricht, die
ihre Lebensausgabe darin erblickt, in stiller Zurückgezogenheit
Gutes zu stiften und durch ihr tiefes, edles Gemüt ihre
Familie zu beglücken. In den Gedichten kommen diese An-
lagen voll zum Ausdruck. Das Büchlein repräsentiert ein
Stück echter Lyrik in schöner formenreicher Sprache. Die Ver-
fasserin hat damit ihren Eltern und ihrem Gatten, dem zwei
liebenswundene Gedichte gewidmet sind, eine Weihnachtsgabe.

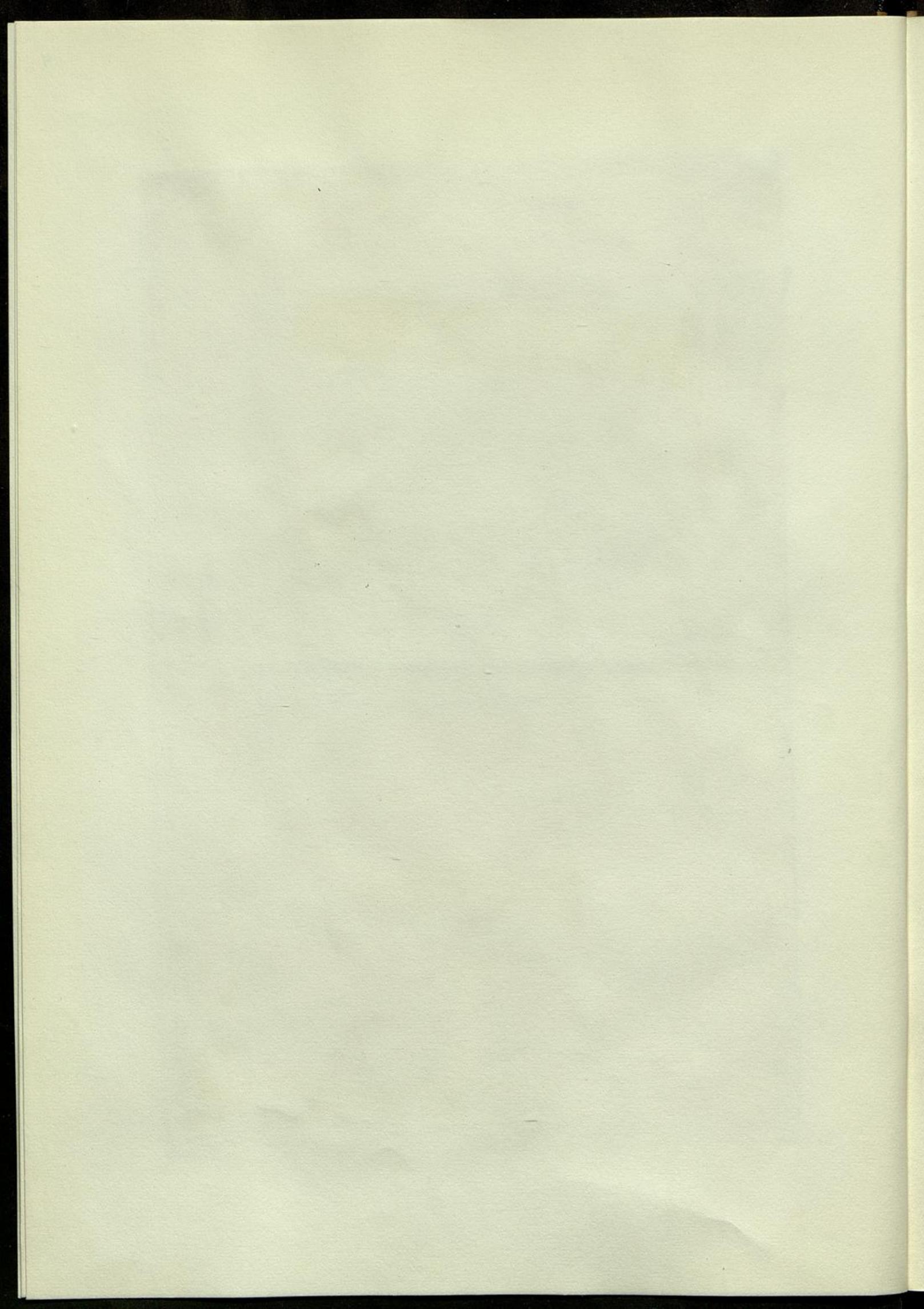
petz
[Dingen ist es der Herr Th. Petz]

abw
[Liebe ...]

petz
Reaktion, aber wir haben mit Ihnen, wenn man zum Beispiel sagen will, mit Ihnen
gern Fortschritte zu machen. Sie haben sich sehr gut gemacht, Sie haben
gern Fortschritte zu machen. Sie haben sich sehr gut gemacht, Sie haben

warn
[Ist Ihnen ...]





2

von dauerndem Werte gegeben. Dem kleinen Kreis, dem die Gedichte zugänglich sind, werden sie bei der Veltürle Stunden des Genusses bieten.

[Damenemmenantritt]

retro

Erstens ist es ein freudiger Wider, wenn kommt Sir
mit Spieldaten ausfindig & auf Bankett, &
dann um Kapitell wie selbst, so auf Sitz & Aufstieg! Wer
liest das als für Tugend? (in gleicher Art wie ich), & er weiß mir
fehlt; & das wahrlich fürs Lachen & hi inspiziert & er weiß mir
im Erschrecken. Wenn das aber nicht der Hypothek kann mit Klammer,
so wird ich den Mann noch aufsuchen, ungezogen, & er
wird zu einem Meile nicht zurückgehen zu jüngst, wie ich anderes
ihm für empfehlen will und so.



